



HYGIENEVORSCHRIFTEN ZUR DURCHFÜHRUNG EINES BOWLINGTURNIERS DER FACHGRUPPE BOWLING IM LBSV BREMEN

Wir freuen uns, bereits vor Wiederaufnahme des Punktspielbetriebes ein Bowlingturnier durchführen zu können.

Während der Corona-Virus Zeiten müssen dabei aber besondere Hygiene- und Schutzmaßnahmen eingehalten und umgesetzt werden.

Soweit in den folgenden aufgeführten Maßnahmen nichts Anderes beschrieben wird, finden bei allen Starttagen und Wellen des Turniers die Vorgaben Anwendung, die auf den Bowlingbahnen der Bowl-Vision GmbH & Co.KG in Bremen gelten. Die folgenden Ergänzungen erfolgen, um den besonderen Auflagen/Regelungen für die Ausübung von Sport ohne Einhaltung des Abstandsgebots in festen Kleingruppen von nicht mehr als 30 Personen (§ 1 Absatz 3 der Zwölften Coronaverordnung) und den Schutzbedürfnissen der Kleingruppenteilnehmer/innen zu entsprechen.

Maßnahmen

- ab **15.07.2020** kann aufgrund der gelockerten Regelungen Sport in **festen Kleingruppen** mit bis zu **30 Personen** stattfinden. Der Mindestabstand von 1,5 / 2 m darf dabei innerhalb dieser Kleingruppen unterschritten werden (gem. §1 Abs.3, zwölfte CoVo).
Die max. Gruppengröße von 30 Personen wird an den jeweiligen Starttagen bzw. in den jeweiligen Wellen nicht überschritten. Zuschauer, Begleitpersonen und die Turnierleitung werden nicht als Mitglieder der jeweiligen Kleingruppe gesehen. Für sie gelten die Abstandsregeln und die Maskenpflicht unverändert.
- Nach unaufgeforderter Desinfektion der Hände tragen sich die Spieler/innen bei der Turnierleitung in die Namensliste (s.u.) ein. Die Spieler/innen zahlen das Startgeld selbst am Counter und erhalten von der Turnierleitung die vorbereiteten Spielzettel mit den Bahnzuweisungen.
- Nachdem die Bahnen eingenommen wurden, **können** die Spieler/innen den Mund- Nasenschutz ablegen. Beim Gang zum Sanitärbereich und bei jeglichem sonstigen Verlassen des der Kleingruppe zugewiesenen Bahnbereichs ist der Mund- Nasenschutz wieder anzulegen und eine erneute Handdesinfektion durchzuführen.
- Sofern keine eigenen Bowlingbälle genutzt werden, ist darauf zu achten, dass diese vor der Nutzung desinfiziert werden, wenn dieses nicht durch das Personal der Bowlingbahn erfolgt ist.
- Auf vermeidbare direkte Körperkontakte, z.B. abklatschen und Umarmungen, ist zu verzichten.
- Kontakte zu anderen Gruppen sind zu vermeiden.
- Zur Reinigung bzw. Desinfektion und zur Kontaktminimierung der Kleingruppen untereinander, ist zwischen den Wellen an einem Tag eine Pause eingeplant.
- Eigene Desinfektionsmittel und Reinigungstücher sind wie die Mund-Nasen-Masken, Gripbälle, Tücher etc. stets an der Person verbleibend bzw. im eigenen Taschenmaterial abzulegen.
- Jede/r Teilnehmer/in der Kleingruppe **muss** die Kontaktdaten hinterlegen (Name, Vorname, Telefonnummer oder email). Auf der vom LBSV Bremen e.V. dafür zur Verfügung gestellten Kontaktliste werden auch Datum und Uhrzeit angegeben. Die Daten dienen zur Nachverfolgung bei einem Infektionsvorfall, **näheres siehe Info-Blatt Datenschutz des LBSV**. Eventuelle Zuschauer, Begleitpersonen und die Turnierleitung haben sich in den separaten Kontaktlisten der Bowlingbahn einzutragen.
- Die Turnierleitung der Fachgruppe Bowling hat dafür Sorge zu tragen, dass die Kontaktliste vollständig ausgefüllt wird. Das Original verbleibt auf der Bowlingbahn. Eine Kopie geht zeitnah an die Geschäftsstelle des Landesbetriebssportverbandes Bremen.

06.08.2020 Bremen
Datum, Ort

V. Pöck
Vorsitzender Fachgruppe Bowling im LBSV Bremen e.V.